

Ergebnisse der Befragung der Teilnehmenden am ersten Bürgerdialog A 33 Nord am 28. Mai 2013

An der Veranstaltung haben 82 Personen teilgenommen und 44 den dort verteilten Fragebogen ausgefüllt. Davon waren nur 5 % unter 30 Jahre und 49% über 60 Jahre alt. 78,6 % waren männlich und 21,4% weiblich.

86 % beurteilen die Informationen auf der Veranstaltung als sehr gut oder überwiegend verständlich und 80 % als sehr oder weitgehend ausgewogen.

Für ebenfalls 80% haben diese Informationen dazu geführt, dass sie den aktuellen Stand der Planung der A 33 Nord voll und ganz oder weitgehend verstehen und nachvollziehen können, 66% können diesen auch voll und ganz oder weitgehend akzeptieren. 75% sagen, dass sie sich nun ein sehr viel oder etwas besseres Urteil über die A 33 Nord bilden können.

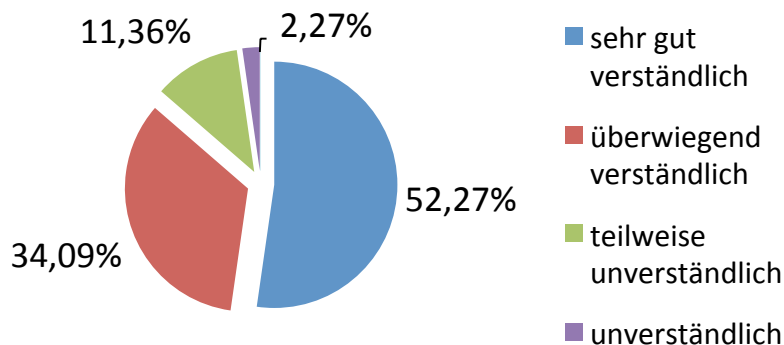
95,5 % der Befragten finden es gut, dass es weitere Angebote des Bürgerdialogs geben wird. 45,5 % geben an, ganz bestimmt oder wahrscheinlich daran mitzuwirken.

Die Ergebnisse im Einzelnen

1) Die Informationen auf dieser Veranstaltung waren für mich

sehr gut verständlich	überwiegend verständlich	teilweise unverständlich	unverständlich	keine Angabe
52,27 % (23)	34,09 % (15)	11,36 % (5)	2,27 % (1)	0

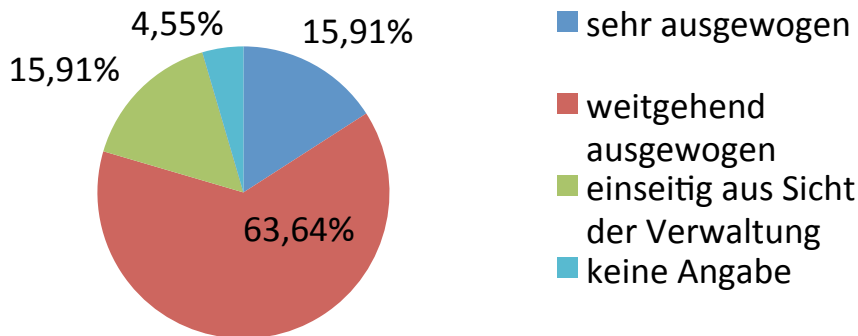
□



2) Die Informationen haben die unterschiedlichen Positionen und Interessen wiedergegeben

sehr ausgewogen	weitgehend ausgewogen	einseitig aus Sicht der Verwaltung	einseitig aus Sicht...	keine Angabe
15,91 % (7)	63,64 % (28)	15,91 % (7)	0	4,55 % (2)

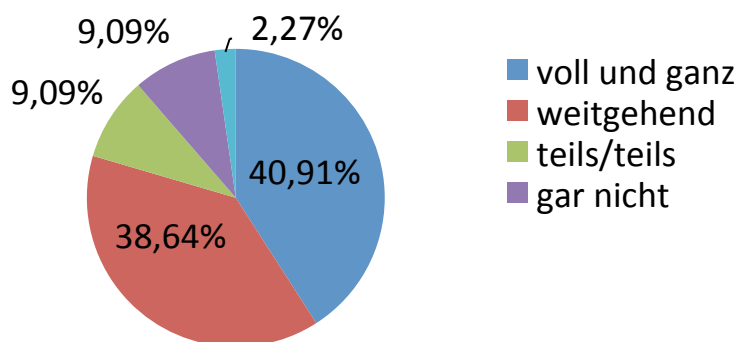
□



3) Die Informationen haben dazu geführt, dass ich den aktuellen Stand verstehen und nachvollziehen kann

voll und ganz	weitgehend	teils/teils	gar nicht	keine Angabe
40,91 % (18)	38,64 % (17)	9,09 % (4)	9,09 % (4)	2,27 % (1)

□

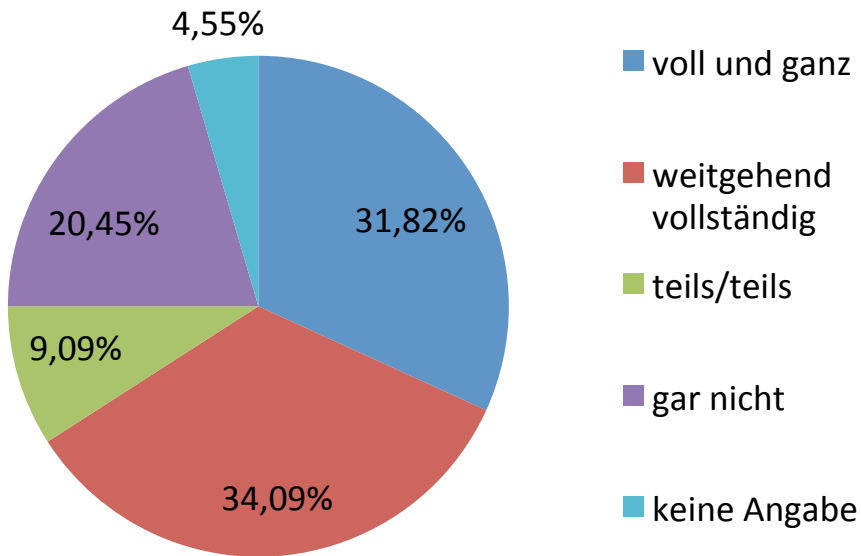


4) Die Informationen haben dazu geführt, dass ich diese Linienbestimmung auch akzeptieren kann

voll und ganz	weitgehend	teils/teils	gar nicht	keine Angabe
---------------	------------	-------------	-----------	--------------

	vollständig			
31,82 % (14)	34,09 % (15)	9,09 % (4)	20,45 % (9)	4,55 % (2)

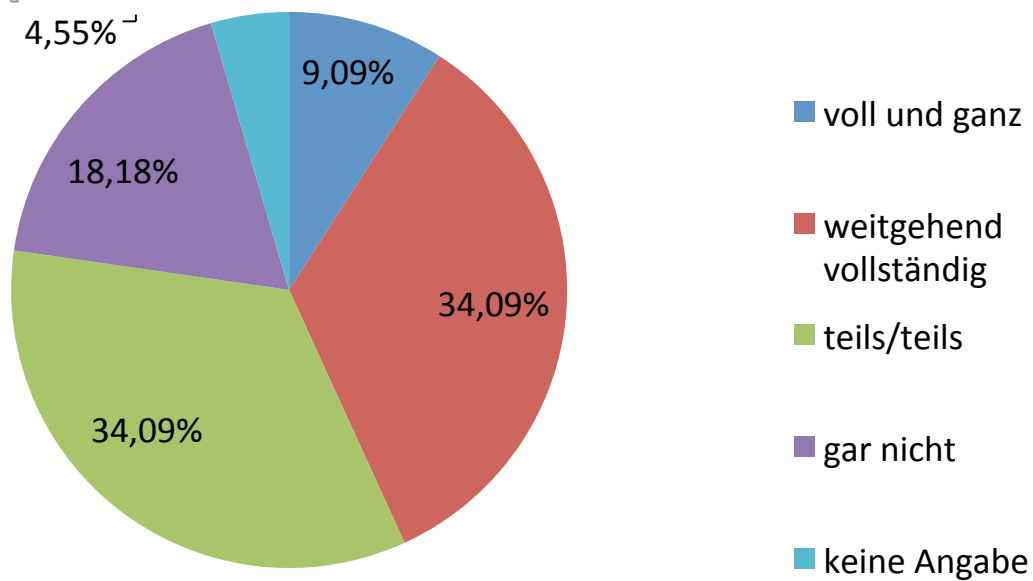
□



5) Ich kann auch die Argumente der Gegner verstehen

voll und ganz	weitgehend	teils/teils	gar nicht	keine Angabe
9,09 % (4)	34,09 % (15)	34,09 % (15)	18,18 % (8)	4,55 % (2)

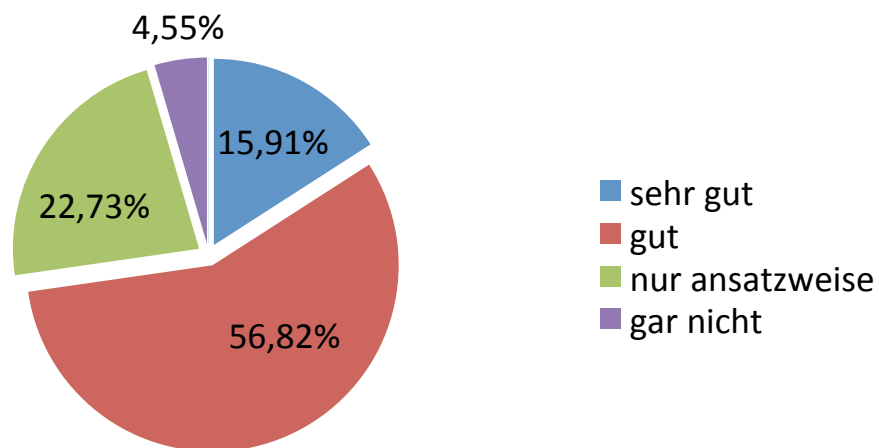
□



6) Die Informationen haben mir gezeigt, welchen Gestaltungsspielraum es gibt und worauf ich als Bürger noch Einfluss nehmen kann

sehr gut	gut	nur ansatzweise	gar nicht	keine Angabe
15,91 % (7)	56,82 % (25)	22,73 % (10)	4,55 % (2)	0

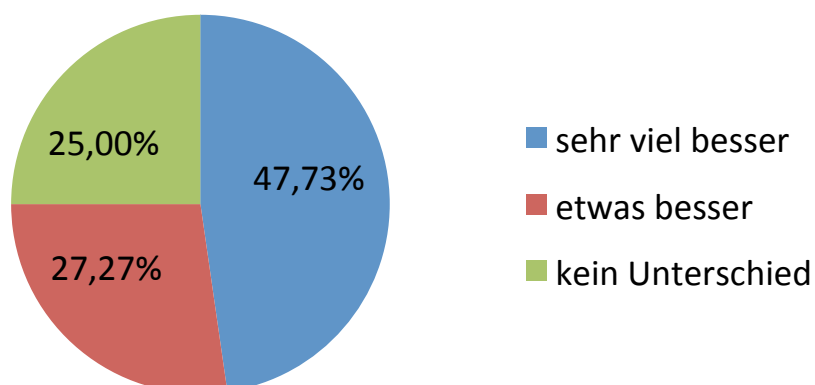
□



7) Insgesamt kann ich mir nun besser ein Urteil über die A33 Nord bilden

sehr viel besser	etwas besser	kein Unterschied	weiß nicht	keine Angabe
47,7 % (21)	27,27 % (12)	25,0 % (11)	0	0

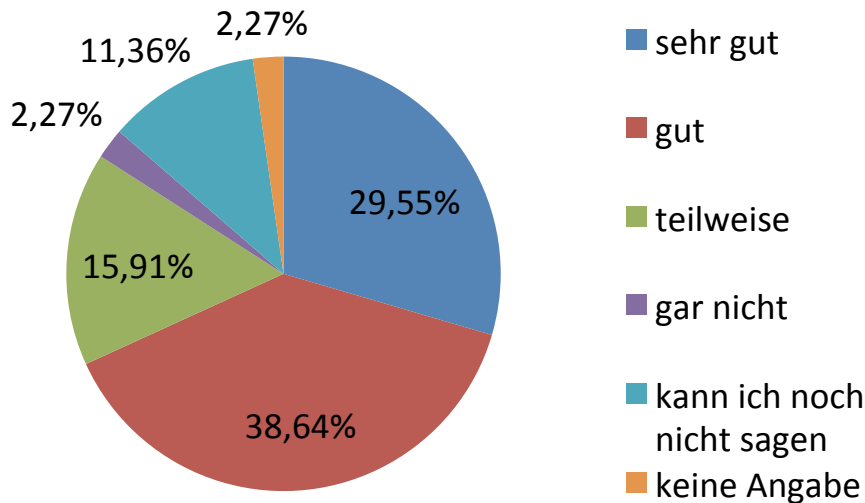
□



8) Die verteilte Informationsbroschüre gefällt mir auf den ersten Blick

sehr gut	gut	teilweise gut	gar nicht gut	kann ich noch nicht sagen	keine Angabe
29,55 % (13)	38,64 % (17)	15,91 % (7)	2,27 % (1)	11,36 % (5)	2,27 % (1)

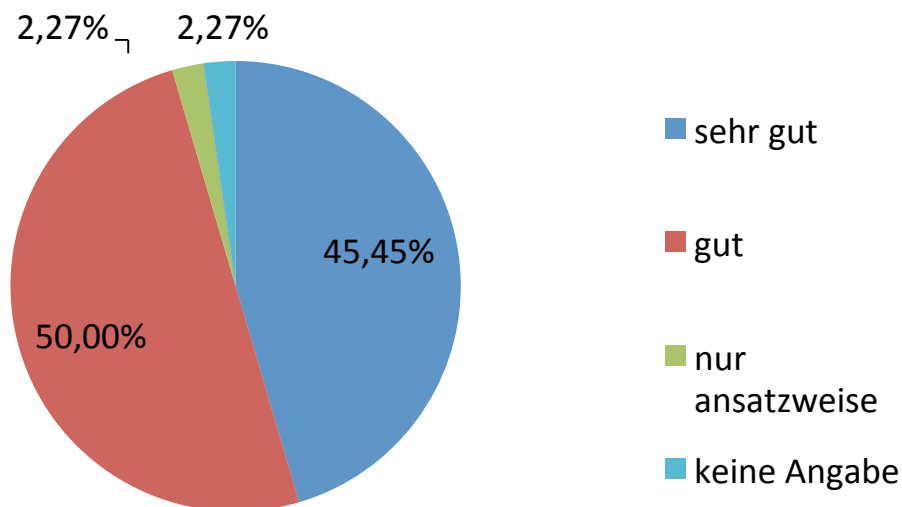
□



9) Ich finde es gut, dass es weitere Angebote des Bürgerdialogs geben wird

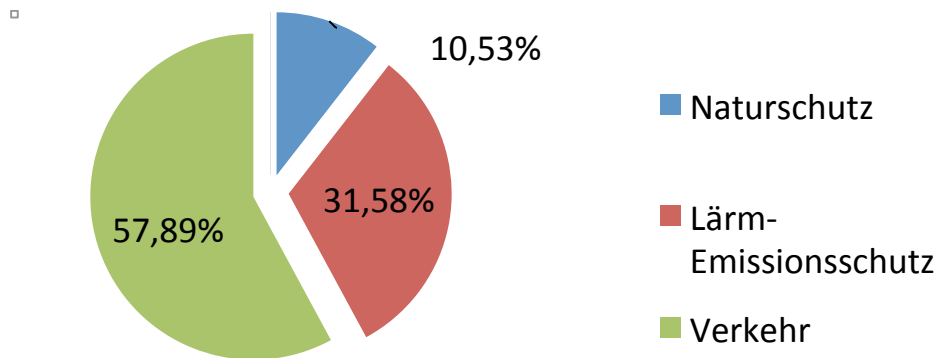
sehr gut	gut	nur ansatzweise gut	gar nicht gut	keine Angabe
45,45 % (20)	50,0 % (22)	2,27 % (1)	0	2,27 % (1)

□



10) Bei den geplanten Fachveranstaltungen interessiert mich besonders das Thema

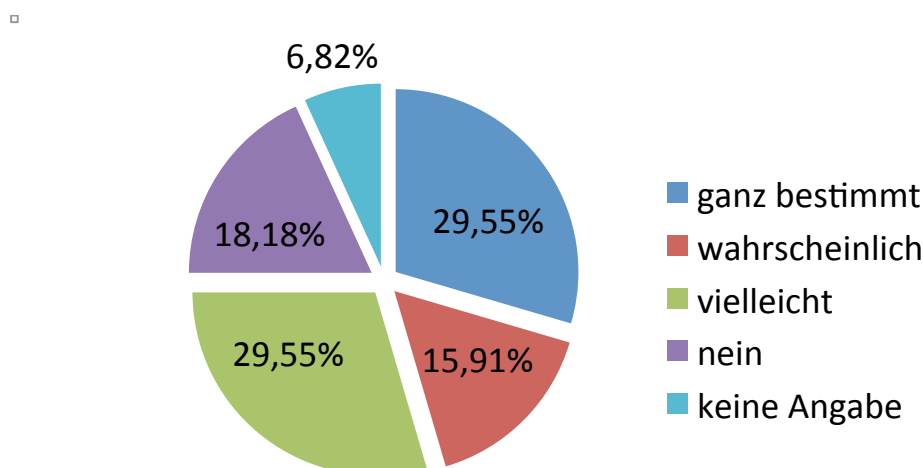
Naturschutz	Lärm- Emissionsschutz	Verkehr	keines davon
10,53 % (2)	31,58 % (6)	57,89 % (11)	0



Konkretes Interesse besteht an den Themen Wildbrücken/ Kompensierung, Alternativen für LKW-Transport, Flüsterasphalt, Aktualisierung der Verkehrsgutachten, Ausgleichsflächen.

11) Ich kann mir vorstellen, an zukünftigen Workshops zu konkreten Gestaltungsfragen (z.B. Lärmschutz, Einbindung in die Landschaft und Wegenetze) mitzuwirken

ganz bestimmt	wahrscheinlich	vielleicht	nein	keine Angabe
6,82 % (13)	15,91 % (7)	29,55 % (13)	18,18 % (8)	6,82 % (3)



Besonders gutgefallen hat einzelnen Teilnehmenden

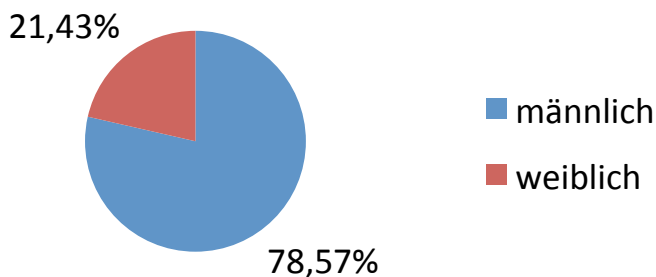
der Versuch, alle Seiten auf das Podium zu holen	die anschauliche Information und Einbeziehung der Teilnehmer
die ausgewogene und sachliche Podiumsdiskussion	die Ablaufplanung
Stil und Moderation	die breite Information
die Ermutigung zu Bürgerbeteiligung	das neue System der Bürgerbeteiligung
der ruhige und sachliche Verlauf	der gute Dialog
die sachlichen Ausführungen	die Pro und contra Runde

Für weitere Veranstaltungen wünschen sich Teilnehmende in Zukunft

noch detailliertere Information	stärkere Beteiligung und Einbindung der Projektgegner
bessere Akustik	Gesprächsrunde als wirkliche Diskussion gestalten und nicht nur Fragen stellen, die sich von der Funktion der Befragten her von selbst beantworten
weniger „Vorträge“	
Termine aktueller und besser vermitteln	
unsachlichen Beiträgen keinen so großen Raum geben	

12) Zusammensetzung der Teilnehmenden

□



□

